

### Skript Datei

Datei anlegen	touch myscript.sh
Datei ausführbar machen	chmod +x myscript.sh
Skript ausführen	sh myscript.sh

### Erste Zeile jedes Skripts

#### #!/bin/bash

Diese Zeile weist das System an, das Skript in der BASH-Shell auszuführen, unabhängig davon, welche Shell der Benutzer standardmäßig verwendet. Das Format ist **#!**, gefolgt vom Pfad zum Interpreter, normalerweise **/bin/bash**.

### Input/Output

Mit **Input** sind die Daten oder Informationen gemeint, die ein Programm empfängt oder liest. Die Eingaben kann aus verschiedenen Quellen stammen:

Umgebungsvariablen, Kommandozeilen-Argumente, Dateien

Im Skript wird das **read** Keyword verwendet, um User-Input einzulesen

Unter **Output** versteht man die Informationen oder Daten, die ein Programm generiert oder schreibt. Die Ausgabe kann an verschiedene Ziele geleitet werden:

Umgebungsvariablen, Kommandozeilen-Argumente eines anderen Programms, Dateien

Im Skript wird das **echo** Keyword verwendet, um Output in der Konsole auszugeben

### Quoting

'....' Variablen werden nicht durch Werte ersetzt

"...." Variablen werden durch Werte ersetzt

`....` Inhalt wird als Kommando ausgeführt

.... Bequem längere Texte ausgeben  
<<

### Basic Variablen

#### VAR1=abc

Werden definiert durch Name + Gleichzeichen + Wert (alles ohne Leerzeichen)

Für Strings können Anführungszeichen (einfache oder doppelte benutzt werden, müssen aber nicht)

Zugriff auf den Inhalt der Variablen mit

**\$VAR1** oder **\${VAR1}**

### Reservierte Variablen

**\$\$** Prozess-ID

**\$?**  Return-Code

**\$1 - \$n** Übergebene Parameter

**\$n**

**\$\*** Alle Parameter – als ein Wort

**\$@** Alle Parameter – als List von Wörtern

**\$0** Skriptname (Aufruf)

**\$#** Anzahl der Parameter

### For Schleife

#### Einfach:

```
for variable in list; do
    command1
    command2
done
```

#### Verschachtelt:

```
for i in {1..3}; do
    for j in {a..c}; do
        echo " $i$ j"
    done
done
```

### While Schleife

```
while [ condition ]; do
    com mand1
    com mand2
done
```

While-Schleifen führen einen Befehlsblock aus, solange eine angegebene Bedingung erfüllt ist.

### Until

```
until [ condition ]; do
    com mand1
    com mand2
done
```

Until-Schleifen ähneln While-Schleifen, werden jedoch ausgeführt, bis eine Bedingung erfüllt ist.



By **plaguedoctor**

[cheatography.com/plaguedoctor/](https://cheatography.com/plaguedoctor/)

Not published yet.

Last updated 15th November, 2024.

Page 1 of 2.

Sponsored by **CrosswordCheats.com**

Learn to solve cryptic crosswords!

<http://crosswordcheats.com>

### Continue / Break

Auf der anderen Seite wird die **Continue**-Anweisung verwendet, wenn wir eine bestimmte Iteration überspringen müssen. Immer wenn wir eine continue-Anweisung schreiben, wird der gesamte Code nach dieser Anweisung übersprungen und die Schleife wird zur nächsten Iteration fortgesetzt.

Eine **Break**-Anweisung wird verwendet, wenn wir die laufende Schleife beenden möchten, wenn eine bestimmte Bedingung eintritt. Immer wenn eine Break-Anweisung auftritt, wird die Schleife unterbrochen und die Ausführung gestoppt.

### If Abfrage

```
if [ condition ]; then
    com mands
elif [ condition ]; then
    com mands
else
    com mands
fi
```

Es gibt mehrere verschiedenen Schreibweisen und auch Kurzformen

### Switch Case

```
case expression in
    pat tern1)
        com mands
        ;;
    pat tern2)
        com mands
        ;;
*)
```

### Switch Case (cont)

```
> default_commands
;;
esac
```

If-Anweisungen werden für komplexe Bedingungen und case-Anweisungen für einfachere, musterbasierte Übereinstimmungen

### Funktionen

#### Funktion ohne Rückgabe:

```
function_name() {
    commands
}
```

#### Funktion mit Rückgabe::

```
function_name() {
    commands
    return result
}
```

Rückgabe: Für Strings muss *echo* verwendet werden und *return* erwartet einen numerischen Return code

### Kommandotrenner

kommando1 ; Kommandos werden hintereinander ausgeführt

kommando1 & Erstes Kommando in Hintergrund

kommando1 && Logisch und kommando2

kommando1 || Logisch oder kommando2

### Kommandosubstitution

```
1) CMD_OUT T=`ls -la`
2) CMD_OUT T=$(ls -la)
```

Bei der Kommandosubstitution wird der Inhalt der Klammern / Backticks als Kommando ausgeführt und das Ergebnis nach „links“ übergeben.

In diesen Beispielen wird die Rückgabe der Kommandos in `$CMD_OUT` gespeichert

### Arithmetische Operatoren

-gt	größer als	>
-ge	größer gleich	>=
-lt	kleiner als	<
-le	kleiner gleich	<=
-eg	gleich	==
-ne	nicht gleich	!=

### Testen von Dateien

-e	Datei existiert
-f	ist reguläre Datei
-s	nicht größer Null
-d	ist ein Verzeichnis
-L	ist ein symbolischer Link